

KREISSTADT METTMANN Der Bürgermeister Informationsvorlage Wirtschaftsförderung, Flächenmanagement und Stadtmarketing öffentlich ☒ Bennemann, Lothar nicht öffentlich ☐		Drucksachennummer 077/2015
Gremium:	TOP-NR:	Datum:
Gemeinsame Sitzung des Ausschusses für Planung, Verkehr und Umwelt mit dem Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschuss	8	25.02.2015
Sachstand Veranstaltungsrunde		
Finanzielle Auswirkungen Kosten Produkt Haushaltsjahr Folgekosten Haushaltsmittel stehen zur Verfügung ☐ ja ☐ nein Deckungsvorschlag		
<u>UMWELTBELANGE</u> werden besonders berührt im Bereich: ☐ Abfall ☐ Wasserhaushalt ☐ Klima ☐ Boden ☐ Natur- und Artenschutz ☐ Emissionen / Immissionen		

Verwaltungserläuterung:

Die Verwaltung hat letztmalig in der Sitzung des Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschusses am 06.11.2013 über die Arbeit der Veranstaltungsrunde berichtet. Die seinerzeitige Verwaltungserläuterung, die die Grundzüge der Arbeitsweise skizziert hat, ist zur Information als Anlage 1 beigelegt.

Im Jahr 2014 haben verschiedene Beratungen in der Veranstaltungsrunde und dem Koordinierungsgremium stattgefunden. Hinzu kommen eine große Anzahl von Vor- und Abstimmungsgesprächen interner Art sowie mit den unterschiedlichen Veranstaltern (z.B. St. Sebastianer, ASV Mettmann, Mettmann – Sport, Mettmann-Impulse).

Eine Herausforderung war – dies sollte an dieser Stelle nicht unerwähnt bleiben – die kurzfristige Realisierung des Fußballspieles zwischen dem ASV Mettmann und der Lizenzspielermannschaft von Fortuna Düsseldorf am 14.05.2014. Hier mussten innerhalb kürzester Zeit – gewissermaßen aus dem Stand – vielfältige Voraussetzungen geschaffen werden, um die Sicherheit der Zuschauer und der Mannschaften auf und an der neuen Sportanlage zu gewährleisten. Dies ist durch das sehr gute und enge Zusammenspiel aller beteiligten internen und externen Dienststellen mit dem ASV Mettmann als Veranstalter gelungen. Die Resonanz (ca. 2.500 Zuschauer) hat gezeigt, was möglich sein kann, aber auch, welche Schwachstellen bei weiteren Veranstaltungen dieser Größenordnung zu berücksichtigen und zu beseitigen sind.

Aktuell befasst sich die Stabsstelle 0.2 als zentraler Ansprechpartner mit den Auswirkungen der Baumaßnahme Innenstadt auf verschiedene Veranstaltungen (Karnevalszug 2016, Schützenkirmes 2015 und 2016, Heimatfest 2015, Weltkindertag u.a.). Hierzu hat es Anfang Januar ein internes Abstimmungsgespräch sowie weiterführende Gespräche mit verschiedenen Veranstaltern gegeben. Es muss nochmals ausdrücklich darauf hingewiesen werden, dass es Auswirkungen bzw. Beeinträchtigungen für die Großveranstaltungen geben wird, die in den jeweiligen Sicherheitskonzepten ihren Niederschlag finden werden. Gleichwohl sind der zentrale Ansprechpartner, die bauausführende Abteilung und die für die Einhaltung und Umsetzung des Sicherheitskonzeptes verantwortliche Koordinierungsstelle bestrebt, die Einschränkungen auf ein Mindestmaß zu reduzieren.

